



LUDWIGSBURG

KLIMANEUTRALES  
LUDWIGSBURG  
BIS 2035



# MACHEN SIE IHR HAUS EE-FIT

## Fit für den Einsatz Erneuerbarer Energien

Weg von Öl und Gas und hin zu Erneuerbaren Energien (EE) lautet das Ziel für die Zukunft. Eine große Aufgabe, denn aktuell werden 90 Prozent\* der Gebäude in Ludwigsburg mit Öl und Gas beheizt. Gerade bei älteren und ungedämmten Gebäuden stellt sich die Frage, wie das Eigenheim mit Erneuerbaren Energien beheizt werden kann. Die Lösung: Machen Sie Ihr Haus EE-fit, bevor Sie einen Heizungstausch vornehmen.

### EE-fit steht für „fit für Erneuerbare Energien“ und hat folgenden Hintergrund:

- Heizungssysteme, die mit EE betrieben werden, benötigen meist eine niedrigere Vorlauftemperatur. Das ist die Wassertemperatur in den Heizkörpern.
- Auch ältere Gebäude werden schnell EE-fit und gemütlich warm: Es kann sogar genügen, nur die schlechtesten Heizkörper auszutauschen.

### Wer hilft dabei?

Sie möchten Ihr Haus EE-fit machen? Dann wenden Sie sich an Ihre Energieberaterin oder Ihren Energieberater. Diese unterstützen Sie beim Planen und begleiten Sie beim Sanieren. Informationen zu attraktiven Förderungen wie dem Klimabonus Ludwigsburg gibt es ebenfalls in der Erstberatung und online unter [www.wir-energiewender.de](http://www.wir-energiewender.de)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



In Kooperation mit:



**PROJEKT BETEILIGTE**  
 Weeber + Partner, Institut für Stadtplanung  
 und Sozialforschung  
 energienetker projects GmbH  
 LEA, Ludwigsburger Energieagentur e.V.  
 SWLB, Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH  
[www.wir-energiewender.de](http://www.wir-energiewender.de)



Ludwigsburg macht.  
Modernisieren einfach.

\*Stand 2020

# SO WIRD IHR HAUS FIT FÜR DIE ZUKUNFT



Je nach **Zustand des Gebäudes** kommen **unterschiedliche Maßnahmen** infrage, um Ihr Zuhause fit für den Einsatz Erneuerbarer Energien zu machen. Sehen Sie in der Grafik beispielhaft, wie Sie ...

... **SCHRITT FÜR SCHRITT EE-FIT WERDEN.**

## Drei mögliche Sanierungsmaßnahmen



**A. Dachdämmung** – direkt in Kombination mit der Installation einer Photovoltaik-Anlage.



**B. Fassadendämmung mit eventuellem Fensteraustausch** – Umsetzung eines Lüftungskonzeptes bedenken, z. B. durch Einbau einer mechanischen Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung.



**C. Dämmung der Kellerdecke**

## Bereit für den Einsatz Erneuerbarer Energien



**Heizungstausch** – Öl-/Gasheizung durch Wärmepumpe ersetzen oder Gebäude an Wärmenetz anschließen. Heizkörper austauschen/durch Flächenheizung ersetzen, hydraulischen Abgleich durchführen.

## VORHER



### Haus 1

- tendenziell sehr hohe Energiekosten
- typischerweise Baujahr bis 1977
- hohe Vorlauftemperatur notwendig
- bisher keine energetische Sanierung durchgeführt



### Haus 2

- tendenziell moderate bis hohe Energiekosten
- typischerweise Baujahr ab 1978 oder teilweise energetisch ertüchtigt



### Haus 3

- tendenziell geringere bis moderate Energiekosten
- befindet sich in einem energetisch recht guten Zustand

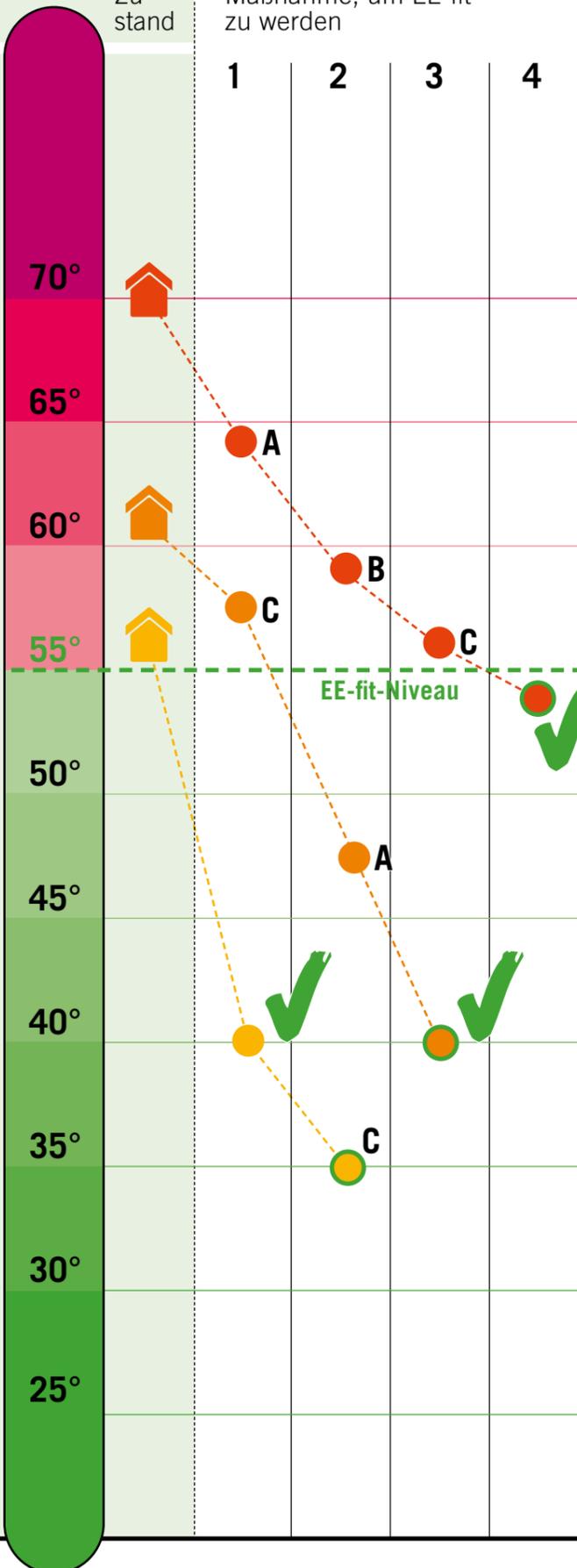
IST-Zustand

## SCHRITTE

Maßnahme, um EE-fit zu werden

1 2 3 4

Vorlauftemperatur in °C



## NACHHER



### Haus 1

- Die mit den Maßnahmen erreichte Vorlauftemperatur von unter 55 °C ermöglicht den Tausch der Heizung.



### Haus 2

- Die Sanierungsmaßnahmen bewirken, dass die Vorlauftemperatur auf 40 °C sinkt. Das ermöglicht den Heizungstausch.



### Haus 3

- Durch den Tausch der Heizungsanlage sowie die Installation einer Flächenheizung kann bereits mit einem Schritt die Vorlauftemperatur auf 40 °C gesenkt werden.
- **Tipp:** Anschließende Dämmung der Kellerdecke: Bringt merkliche Effizienzgewinne (aus EE-fit-Sicht nicht zwingend notwendig).